KULTUR

H.C.-Artmann-Preis 2018 geht an Gundi Feyrer

30. August 2018 11:46 Uhr

Der mit 10.000 Euro dotierte H.C.-Artmann-Preis geht heuer an die am 19. April 1956 im deutschen Heilbronn geborene Autorin und bildende Künstlerin Gundi Feyrer. Der alle zwei Jahre vergebene Preis wird am 19. September im Kabinetttheater in Wien-Alsergrund von Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler (SPÖ) übergeben.

Feyrer studierte Bildhauerei an der Akademie der Bildenden Künste München und freie Kunst in Hamburg. Neben ihrer schriftstellerischen Arbeit ist die in Wien wohnhafte 62-Jährige auch als Filmemacherin, Objektkünstlerin und Zeichnerin tätig.

Der 2004 erstmals vergebene H.C.-Artmann-Preis für herausragende Werke im Bereich der Lyrik richtet sich an Wiener Autoren, deren Arbeiten eine Verbindung mit dem im Jahr 2000 verstorbenen Werk des Lyrikers und Schriftstellers aufweisen. 2016 erhielt der Multikünstler Anselm Glück die Auszeichnung.

Quelle: APA

ALLGEMEIN | LITERATUR | AUSZEICHNUNG | WIEN

Aufgerufen am 29.10.2018 um 02:42 auf https://www.sn.at/kultur/allgemein/h-c-artmann-preis-2018-geht-an-gundi-feyrer-39428617